Zeitschrift: Mittex: die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im

deutschsprachigen Europa

Band: 86 (1979)

Heft: 9

Vorwort: Ordnung in der Diskussion

Autor: Trinkler, Anton U.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ordnung in der Diskussion

In allen Bereichen kommunikativen Verhaltens stellen wir immer wieder mit mehr oder weniger Enttäuschung fest, wie sehr der feste Wille, zielgerichtet und zeitgebunden zu diskutieren und zu rapportieren, fehlschlägt. Zum Unwillen des Vorgesetzten und zur Enttäuschung des Mitarbeiters.

Enttäuschung ist das Ende einer Täuschung.

Es hat wenig Sinn, über ihre Verursachung zu streiten. Streit löst keine Probleme, sondern schafft neue. Hingegen hilft kreatives Denken in geordneter Form über manche Klippen hinweg. Der bekannte Zürcher Morphologe Holliger hat sach-logische Spielregeln dazu geschaffen; besondere Beachtung für die Diskussion im Betrieb müssten die folgenden vier Hinweise finden:

- zwischenmenschlich geordnet diskutieren
- der Sache nach geordnet diskutieren
- zielgerichtet diskutieren (roter Faden)
- zeitbewusst diskutieren.

Die bevorstehende ITMA wird Abertausenden von Textilfachleuten aus aller Welt Gesprächsstoff liefern. Wenn diese unzähligen Diskussionen am Stand und später im Betrieb in geordneter Form gepflegt werden und die reichen Talente und grossartigen Fähigkeiten unserer Mitarbeiter zum Tragen kommen, ist die Reise nach Hannover Gold wert.

Ich wünsche Ihnen eine zwischenmenschlich und fachlich interessante und ausgiebige, zielgerichtete und zeitbewusste Diskussion.

Anton U. Trinkler